

**Deutschland-Essen: IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung
OJ S 181/2023 20/09/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen**

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Holding GmbH
Postanschrift: Kruppstraße 64
Ort: Essen
NUTS-Code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 45145
Land: Deutschland
E-Mail: zam@bitmarck.de
Telefon: +49 20117662000
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.bitmarck.de>

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Beratung GmbH
Postanschrift: Putzbrunner Straße 93
Ort: München
NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 81739
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen
E-Mail: zam@bitmarck.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.bitmarck.de>

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Vertriebs- und Projekt GmbH
Postanschrift: Kruppstraße 64
Ort: Essen
NUTS-Code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 45145
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen
E-Mail: zam@bitmarck.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.bitmarck.de>

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Technik GmbH
Postanschrift: Hammerbrookstraße 38
Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg
Postleitzahl: 20097
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen
E-Mail: zam@bitmarck.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.bitmarck.de>

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Software GmbH
Postanschrift: Kruppstraße 64
Ort: Essen
NUTS-Code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 45145
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen
E-Mail: zam@bitmarck.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.bitmarck.de>

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Service GmbH
Postanschrift: Kruppstraße 64
Ort: Essen
NUTS-Code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 45145
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen
E-Mail: zam@bitmarck.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.bitmarck.de>

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5GY1MSW1TST/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5GY1MSW1TST>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: BITMARCK Holding GmbH als Arbeitsgemeinschaft nach SGB als Gesellschaft mit beschränkter Haftung, deren Gesellschafter Krankenkassen und deren Verbände sind sowie deren 100%ige Tochtergesellschaften

I.5. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Erbringung von IT-Dienstleistungen (u. a. Softwareentwicklung und Rechenzentrumsbetrieb) im Umfeld der gesetzlichen Krankenversicherung

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Rahmenvereinbarung IT-Dienstleistungen
Referenznummer der Bekanntmachung: BM2024040ITDL2024

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Im Zusammenhang mit ihrer Aufgabenerledigung zur Softwareentwicklung, Architektur und Design von Software sowie deren Betrieb in den Rechenzentren benötigen die BITMARCK Unternehmen externe Unterstützungsleistungen. Zu diesem Zweck schreiben sie die Beschaffung von EDV-/IT-Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Wartung, Weiterentwicklung von Softwareprodukten, Spezifikateure, Beratung, Transformation sowie den Betrieb im gesetzlichen Krankenkassenumfeld aus.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für maximale Anzahl an Losen: 16

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Kryptographie
Los-Nr.: 01

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung, 72220000 Systemberatung und technische Beratung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland
Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich Dienstleistungen für Kryptographie gibt es fünf unterschiedliche Leistungsbereiche, die durch den Auftragnehmer erfüllt werden müssen:

- Leistungen in der Beratung und im Anforderungsmanagement
- Leistungen beim Einsatz von HSM (Hardware Security Modul)
- Leistungen bei der Softwareentwicklung und Wartung im Zusammenhang Kryptographie
- Leistungen bei Testmaßnahmen
- Leistungen in der Betriebsunterstützung

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 440 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

RedHat Enterprise Linux

Los-Nr.: 02

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich RedHat Linux muss im Client-Server-Umfeld für gesetzliche Krankenkassen der stabile und reibungslose Betrieb durch den Dienstleister erfüllt werden können.

Konkret hat der Auftragnehmer im Bereich Dienstleistungen für RedHat Unterstützung folgende Leistungen zu erbringen:

- Dienstleistungen zum Betrieb von RedHat VirtualizationManager-Systemen sowie dem verwendeten Betriebssystem RedHat Enterprise Linux
- Dienstleistung zur Wartung aller Systeme, die für den Betrieb der RedHat Virtualisierung notwendig sind, wie z.B. Satellite, Cloudforms und Git
- Debugging und Betrieb von RedHat Hypervisoren
- Aktualisierung vom Betriebssystem, sofern der Auftraggeber dies für notwendig erachtet, und in Absprache mit den betroffenen Kunden
- Lösen von Incidents/Requests von Kunden und das Bearbeiten von geplanten Aktionen im Rahmen von Changes (ITIL v3)
- Kommunikation mit zuliefernden Abteilungen, welche in technischer Abhängigkeit zur Plattform stehen (z.B. Netzwerk/Storage)

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 220 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 880 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 1320 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

OCP-Wartung

Los-Nr.: 03

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich OpenShift Container Plattform muss der stabile und reibungslose Betrieb mehrerer Containerplattformen für gesetzliche Krankenkassen durch den Dienstleister erfüllt werden können.

Zusätzlich soll für alle Containeranwendung ein zentrales API-Management eingeführt werden. Das gewählte Tool ist aktuell 3Scale von Red Hat und wird auf Container-Basis betrieben. Für diese Infrastruktur muss ebenfalls der Betrieb, die Weiterentwicklung, Monitoring und der Know-How-Transfer sichergestellt werden.

Der Auftragnehmer hat nachfolgende Leistungen zu erbringen:

- OpenShift-Plattformen
- Dienstleistungen zum Betrieb der OpenShift Plattform inklusive Migrationen bei Versionsupdates
- Applikation, Cluster Monitoring, Logging und Alerting
- Unterstützung im Bereich Cluster Security und Container Security
- Unterstützung im Bereich Admission Control und Policy Enforcement
- Unterstützung und Beratung bei Auswahl und Implementation von Cloud Native Technologien wie Service Mesh und Paket Tracing
- Aufbau Secure Container Supply Chain
- Operative Unterstützung von Middleware Komponenten wie Quay, ArgoCD und GitLab

- Lösen von Incidents- / Requests von Kunden und das Bearbeiten von geplanten Aktionen im Rahmen von Changes (ITIL v3)
- Kommunikation mit zuliefernden Abteilungen, welche in technischer Abhängigkeit zur Plattform stehen (z.B. Netzwerk/Storage)
- API-Management
- Aufbau und Betrieb einer API-Management-Plattform
- Weiterentwicklung der APIs
- Monitoring der API-Management-Plattform
- Know-How-Transfer innerhalb der BITMARCK

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 800 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 3200 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 4800 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 440 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Testumgebungsbereitstellung
Los-Nr.: 04

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich Dienstleistungen für SAP-Programmierung benötigt der Auftraggeber Unterstützung, insbesondere bei folgenden Leistungen:

- Pflege und Wartung wichtiger Testumgebungsinfrastruktur (u.a. Citrix, Active Directory, Azure, VSphere, DSM)
- Erstellung, Durchführung von Testmaßnahmen sowie die Dokumentation (Testfälle, Testpläne und Testdokumentation). Die Testmaßnahmen dienen u.a. als Abschluss von Softwareentwicklungsarbeiten.
- Konzeption, Planung, Durchführung und Abschluss von Testmaßnahmen (manuell sowie automatisch).
- Ebenso unterstützt der Auftragnehmer die Abnahmetests ggf. auch vor Ort bei Kunden. Der Auftragnehmer dokumentiert dabei Testfälle, durchgeführte Testaktivitäten sowie gefundene Fehler. Der Auftragnehmer begleitet und unterstützt die Fachbereiche bei der Durchführung von Testmaßnahmen. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von 440 Tagewerken (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) der Rahmenvereinbarung ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird ?-bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

KI, EDI und MLOps

Los-Nr.: 05

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

In den Bereichen Event-Daten-Infrastruktur, KI und MLOps muss der stabile und reibungslose Betrieb auf der Containerplattform OpenShift für gesetzliche Krankenkassen durch den Auftraggeber erfolgen. Hierzu benötigt er punktuelle fachliche Beratung und Dienstleistungsunterstützung. Konkret hat der Auftragnehmer nachfolgende Beratungs- und Unterstützungsleistungen zu erbringen:

- Dienstleistungen zum Betrieb von Anwendungen auf Kubernetes Plattformen inklusive Migrationen bei Versionsupdates
- Beratung und Unterstützung in folgenden Bereichen:
- Application Monitoring, Logging und Alerting auf Kubernetes
- Pipelining, Gitlab-CI, Jenkins, Tekton
- ML-/BigData-Anwendungen auf Kubernetes
- Auswahl und Implementierung von Cloud Native Technologien
- Implementierung von MLOps-Prozessen
- Anbindung von Umsystemen
- S3

- Datenbanken
- Netzwerk
- Etc.
- Kommunikation mit zuliefernden Abteilungen, welche in technischer Abhängigkeit stehen
- Unterstützung bei Aufbau, Inbetriebnahme und Einführungsbegleitung einer Event-Daten-Infrastruktur basierend auf Kafka

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 220 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 880 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 1320 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 110 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich Dienstleistungen für Datenbanken benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei unterschiedlichen Leistungen, im Bereich Dienstleistungen für SAP-Anwendungsentwicklung:

- Dienstleistungen zum Betrieb und Wartung von Datenbanken Db2, MariaDB, OracleDB, Pure System for Analytics, Postgres, MongoDB, Helm Charts und OpenShift
- Dienstleistungen zum Betrieb, Wartung, Einrichtung von Replikationsverfahren (Q Replication)
- Dienstleistungen zum Betrieb, Wartung, Einrichtung von Hochverfügbarkeitslösungen auf Basis von HADR
- Dienstleistungen zum Betrieb, Wartung, Einrichtung von Clustern basierend auf TSA MP.
- Unix Shell Scripting im Zusammenhang mit Datenbankadministration.
- Debugging der genannten Datenbanken im Zusammenspiel mit Kunden- Anwendungen.
- Performanceanalysen und Healthchecks auf den genannten Datenbanksystemen.
- Aktualisierung von Datenbanken, sofern der Auftraggeber dies für notwendig erachtet, und in Absprache mit den betroffenen Kunden
- Lösen von Incidents/Requests von Kunden und das Bearbeiten von geplanten Aktionen im Rahmen von Changes (ITIL v3)
- Kommunikation mit zuliefernden Teams, welche in technischer Abhängigkeit zur Datenbank stehen (z.B. Netzwerk/Storage/Unix)

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 440 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen

II.2.5.

Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Software-Architektur, -Design und Entwicklung
Los-Nr.: 07

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich Dienstleistungen für Software-Architektur, -Design und Entwicklung benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei der Weiterentwicklung, Pflege und Wartung der Subsysteme des Telematik-Services-Systems (eGK-, eGS- und ZIT-System), der zusätzlichen Telematik-Lösungen Auftragsrouter und Telematik Terminal (bit-TeleTerm) sowie der internen Telematik-Werkzeuge (u.a. Jeannie, Personalisierer-Simulator-Service, eGS Testtreiber).

Die Weiterentwicklung vollzieht sich im Rahmen von Ausbaumaßnahmen (u.a. weitere Informationsservices), von Umbaumaßnahmen (u.a. Monitoring der Fachdienste-VSDM) sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit (Optimierung / Tuning / Renovierung).

Darüber hinaus:

- Ausarbeitung von Konzepten und Erstellung von prototypischen Komponenten zum Thema Alternative zum KV-KAMS.

Im Bereich Dienstleistungen für Software-Architektur, -Design und Entwicklung gibt es fünf unterschiedliche Leistungsbereiche, die durch das Unternehmen erfüllt werden müssen:

- Leistungen in der Beratung und im Anforderungsmanagement
- Leistungen bei der Softwareentwicklung und -wartung
- Leistungen bei Testmaßnahmen
- Leistungen bei Prozessoptimierungen
- Leistungen in der Betriebsunterstützung

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 440 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Digitalisierung App-Entwickler
Los-Nr.: 08

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Der Auftragnehmer hat im Bereich Dienstleistungen für App-Entwickler im Folgenden aufgeführte Leistungen zu erbringen.

Die Beratungs- und Unterstützungsleistungen beinhalten folgende Aufgaben:

- Der Auftragnehmer realisiert in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber eine native App.

Dazu hat er entsprechende

Programmierleistungen zu erbringen.

- Programmierleistungen:

- Die Realisierung muss in Swift (iOS) bzw. Kotlin (Android) erfolgen.

- Der Auftragnehmer setzt Anforderungen aus formulierten User Stories zur Oberfläche einer Webanwendung um. Die User Stories sind in Jira dokumentiert.

- Konzeptionelle und technische Beratungen des Auftraggebers bei der technischen Umsetzung sind ebenfalls Teil der Aufgaben des Auftragnehmers.

- Die Arbeit wird im Rahmen des agilen Vorgehens nach Scrum durchgeführt.

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 1.100 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 4.400 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 6.600 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 440 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Projektkoordination für IT-Projekte

Los-Nr.: 09

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich Projektkoordination für IT-Projekte (Softwareentwicklungsprojekte, Umstellungsprojekte bei Kunden oder sonstige BITMARCK-interne und Kunden-IT-Projekte) hat der Auftragnehmer folgende Leistungen zu erbringen.

- Eigenständig Koordination, Planung und Steuerung von IT-Rollout Projekten, der IT-Infrastruktur sowie der Online Produkt- und Serviceportfolios unserer Kunden
- Fachliche Steuerung von Projekt-Mitarbeitern (m/w/d) und Dienstleistern,
- Vertretung des Projekts in Gremien und Erstellung von notwendigen Berichten und Dokumentationen.
- Präsentation von Abhängigkeiten, Änderungen und Risiken sowie daraus abgeleitete Maßnahmen und deren Koordination.
- Zentraler Ansprechpartner (m/w/d) der Schnittstelle zwischen den Kunden, dem Management und den Fachbereichen.
- Unterstützung bei der digitalen Transformation.
- Projektdokumentation nach Standardvorgaben und mit

Projektdokumentationsinstrumenten des Auftraggebers gemäß dem Standard-Projekthandbuch des Auftraggebers

- Verantwortung, Steuerung und Kontrolle des projektinternen Berichtswesens
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen (z. B. Kick Off Projekt-start), sowie von Projektmeetings mit den Projektteams.

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von 220 Tagewerken (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) der Rahmenvereinbarung ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 880 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird %-bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 1320 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Durchführung von Sicherheitsanalyse und Incident Response

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich Infrastruktur Administration geht es um die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der IT Infrastruktur.

Die folgenden Dienstleistungen werden für die Gewährleistung eines sicheren Betriebes bei BITMARCK benötigt:

- Sicherstellen der Betriebsbereitschaft der betreuten Sicherheitslösungen
- Schwachstellenanalysen
- Umsetzung von Security Anforderungen
- Beratung zur Sicherheit in Projekten und Applikationen
- Analyse von Security Incidents
- Forensische Beweissicherung und Auswertung
- Teilnahme am Incident Response Prozess
- Weiterentwicklung der Securityplattform der BITMARCK

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 440 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 440 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

ePA Applikations Beratung
Los-Nr.: 11

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die folgenden Dienstleistungen werden für die Sicherstellung des IT-Projektmanagements bei Kunden oder sonstige BITMARCK-interne Projekte benötigt.

- Prozessoptimierung im projekt- und komponentenübergreifenden Kontext (KVS, IAM, FdV etc.) der elektronischen

Patientenakte

- Aufbau, Steuerung und Optimierung des Testmanagements der beteiligten Komponenten und Kunden

- Prozesse und Strukturen im Kontext des Stakeholdermanagements aufbauen

- Unterstützung der ePA-Projektleitung

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 220 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich dem-nach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 880 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 1320 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

SQL Unterstützung

Los-Nr.: 12

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich Dienstleistungen für Betriebs- und Projektunterstützung SQL benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei folgenden Leistungen:

Umfassende Betreuung unserer Kundenumgebungen, u. a. im Rahmen von IT-Workshops zur Planung und Umsetzung der jeweiligen Anforderungen.

- Automatisieren von Infrastrukturprozessen
- Installation, Konfiguration, Migration, Wartung sowie Unterstützung bei der Pflege der IT-Systeme.
- Aktualisierung der Dokumentationen und unterstützt im allgemeinen Windows-Support.
- Erstellung von Changes sowie deren Umsetzung.
- Erstellung von Backups und Restore
- Konzeptionierung und Beratung für high-availability / always on Lösung im SQL-Umfeld
- Begleitung und Durchführung der DB-Migration
- Analyse und Bearbeitung, Standardisierung

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 880 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 3520 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 5280 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 440 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Spezifikateur
Los-Nr.: 13

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich Dienstleistungen für Spezifikateure 21c|ng benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei folgenden Leistungen:

Die Unterstützung im Bereich der Datenmigration bezieht sich auf die Rolle Spezifikateur des Projektes Datenmigration: - Der Spezifikateur übernimmt Aufgaben im Rahmen der Datenmigration von BVS (nachfolgend Quellsystem genannt) in Richtung 21c|ng (nachfolgend Zielsystem genannt).

Der Spezifikateur erstellt auf Grundlage der fachlichen Anforderungen mit Kolleginnen und Kollegen aus den verschiedenen Fachbereichen und IT die Transformationsregeln (Mappingspezifikation) um die Daten vom Quellsystem in das Zielsystem zu überführen. Umfasst ist weiter die Erstellung einer Mappingspezifikation je Fachcluster mit entsprechenden Tools

Der Spezifikateur führt software-technische Analysen durch z.B. Daten-Analyse, Fehler-Analyse aus Migrationsläufen, etc.. Der Spezifikateur begleitet die notwendigen Programmierarbeiten und Testaktivitäten. Der Spezifikateur achtet auf die Einhaltung der Migrationsstandards aus dem Migrationsprozess und kommuniziert Verbesserungsvorschläge an den/die Facharchitekten des Migrationsprojektes. Der Spezifikateur ist für seine Fachcluster immer erster Ansprechpartner für die Fachbereiche und des Projektes Test. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 7.920 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 31.680 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 47.520 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 1584 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5.

Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Arbeitsplatzsoftware

Los-Nr.: 14

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich Dienstleistungen für den Betrieb der Arbeitsplatzanwendungen gibt es unterschiedliche Leistungen, die durch den Auftragnehmer erbracht werden müssen.

Die Beratungs- und Unterstützungsleistungen beinhalten folgende Aufgaben:

- Erstellung, Durchführung von Testmaßnahmen sowie die Dokumentation

(Qualitätssicherung, Abnahmetest) von Standard-

und GKV-Software-Produkten. Die Testmaßnahmen dienen u.a. als Abschluss von Softwareentwicklungsarbeiten.

- Konzeption, Planung, Durchführung und Abschluss von Testmaßnahmen (manuell sowie automatisch) im Client/ Server-Umfeld

- Der Auftragnehmer testet dabei in der Software des Auftraggebers die Funktionalitäten und Nicht-Funktionalitäten, die neu programmiert oder verändert wurden. Dabei kann es sich sowohl um Tests der eigenen Softwareentwicklung im Rahmen der o.g. Aufgaben als auch um Schnittstellentests handeln oder das Testing einer gekauften Software. Er prüft, dass die Anforderungen gemäß der Spezifikationen des Auftraggebers fehlerfrei umgesetzt wurden. Er führt darüber hinaus System- und Integrationstests durch und stellt die Anwendungen zur Produktionsübernahme bereit.
- Ebenso unterstützt der Auftragnehmer die Abnahmetests ggf. auch vor Ort bei Kunden. Der Auftragnehmer dokumentiert dabei Testfälle, durchgeführte Testaktivitäten sowie gefundene Fehler. Der Auftragnehmer begleitet und unterstützt die Fachbereiche bei der Durchführung von Testmaßnahmen.
- Für die Nicht-Funktionalen Anforderungen führt der Auftragnehmer vollautomatisierte Last- und Performancetests mit dem Hilfswerkzeug "SilkPerformer" durch. Der Auftragnehmer? verantwortlich die Planung und Durchführung von Lasttests im Zusammenhang mit GKV Produkten, inklusive der zugehörigen Lasttestszenarien. Der Auftragnehmer erstellt Steuerungsskripte (aktuell basierend auf dem Produkt SilkPerformer der Firma MicroFocus) für die Durchführung von Tests. Er analysiert dabei die Testergebnisse und das Performance-Verhalten in unterschiedlichen Hard- und Software-Umgebungen aus den von ihm durchgeführten und betreuten automatisierten
- Der Auftragnehmer prüft den Aufbau und den Betrieb der Testsysteme, gemäß der Vorgaben für die Produktivsysteme unter Verwendung der vorgesehenen Tools für die automatisierte Softwareverteilung. Es geht u.a. um virtuelle Maschinen, die für Tests reserviert werden können. Diese Reservierung muss der Auftragnehmer für seine Tests vornehmen.
- Der Auftragnehmer hat die Softwarequalitätssicherung nach dem Stand der Technik vorzunehmen.
- Der Auftragnehmer erstellt im Rahmen der Testaktivitäten ein Mastertestkonzept angelehnt an ISTQB, Testplan, Testfalldokumentation, Fehlerprotokoll sowie einen Testabschlussbericht gemäß der Vorgaben.

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von 440 Tagewerken (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) der Rahmenvereinbarung ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 1.760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2.640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Applicationmanagement im SAP HCM

Los-Nr.: 15

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich SAP-Dienstleistungen benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei folgenden Leistungen:

Der Auftraggeber benötigt Unterstützung im Umfeld der Systembereitstellung, des Betriebs sowie in der Systembetreuung einer SAP HCM Systemlandschaft. Außerdem sind Unterstützungsleistungen im fachlichen Kontext bei der Entgeltabrechnung, dem Druckservice oder dem Customizing nötig. Mit einem vorhandenem SAP-Basisteam sind erforderliche technische Abstimmungen durchzuführen.

- Unterstützung der Module im SAP-HCM für unsere Kunden inkl. der Fehleranalyse und -behebung im produktiven

Tagesgeschäft (Ticketbearbeitung)

- Unterstützung des laufenden Betriebs inkl. notwendiger Systemaktualisierungen durch SAP Notes oder HR Support

Packages inklusive deren Nachbearbeitungen

- Unterstützung bei der Betreuung und Beratung unserer Kunden bei der Implementierung, Konfiguration und Anpassung von SAP HCM-Modulen einschließlich Personaladministration, Personalzeitwirtschaft, Reisemanagement, Personalabrechnung und Organisationsmanagement
- Unterstützung unserer Kunden in ihren facettenreichen Fragestellungen und Unterstützung beim Customizing der Module in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Dazu gehört die Realisierung/Umsetzung tarifrechtlicher, gesetzlicher sowie betriebsspezifischer Anforderungen in der Entgeltabrechnung im SAP-HCM (Customizing sowie Schemen und Regeln)
- Beratung und Unterstützung der Personalsachbearbeitenden bei der Vertiefung von SAP Wissen oder personalwirtschaftlichem Fachwissen im Rahmen von Qualifizierungsmaßnahmen und im Individualcoaching
- Unterstützung bei Testplanungen und Begleitung des Auftraggebers bei Testarbeiten
Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.
In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 220 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 880 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 1320 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.
Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.
Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11.

Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Transformation

Los-Nr.: 16

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Bereich der Prozess- und ERP-Beratung im kaufmännischen Bereich sowie bei der Projektkoordination für IT-Projekte benötigt die BITMARCK, fachliche und organisatorische Dienstleistungen, die durch den Auftragnehmer erfüllt werden müssen.

Konkret hat der Auftragnehmer im Bereich Prozess- und ERP-Beratung für IT-Projekte folgende Leistungen zu erbringen.

Die folgenden Dienstleistungen werden für BITMARCK-interne Projekte benötigt:

- Beratung bei der Standardisierung von kaufmännischen Prozessen
- Unterstützung bei der digitalen Transformation und Digitalisierung von kaufmännischen Prozessen
- Erstellung von Best-Practice-Ansätzen für kaufmännische Prozesse sowie bei der Umsetzung von Digitalisierungen
- Beratung bei der Umsetzung der Prozessanforderung in ein gängiges, am Markt erhältliches Standard ERP-System, das in einem separaten Verfahren bestimmt wird
- Unterstützung bei der Erstellung von Anforderungs- und Umsetzungskatalogen
- Eigenständige Koordination, Planung und Steuerung von IT-Rollout Projekten in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber.
- Fachliche Steuerung von Projekt-Mitarbeitern (m/w/d) und Dienstleistern,
- Vertretung des Projekts in Gremien und Erstellung von notwendigen Berichten und Dokumentationen.
- Präsentation von Abhängigkeiten, Änderungen und Risiken sowie daraus abgeleitete Maßnahmen und deren Koordination.
- Zentraler Ansprechpartner (m/w/d) der Schnittstelle zwischen dem Management und den Fachbereichen.
- Projektdokumentation nach Standardvorgaben und mit Projektdokumentationsinstrumenten des Auftraggebers gemäß dem Standard-Projekthandbuch des Auftraggebers

- Verantwortung, Steuerung und Kontrolle des projektinternen Berichtswesens
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen (z. B. Kick Off Projekt-start), sowie von Projektmeetings mit den Projektteams

Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von 440 Tagewerken (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) der Rahmenvereinbarung ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 440 Personentage pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen.

Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1.

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die unter III.1.1) genannten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter bzw. von den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft gesondert durch Ausfüllen des I. Teils des Formulars 08_Eigenerklärung zur Eignung, das in den Vergabeunterlagen enthalten ist, nebst Vorlage der darin genannten Unterlagen und Nachweise zu erbringen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind zusätzlich ins Deutsche zu übersetzen.

1) Erklärung zu möglichen Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB, die Angaben zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB enthält, inklusive der Bestätigung des Bieters/des Mitglieds der Bietergemeinschaft, die Erklärung auch von anderen Unternehmen zu fordern und vor Vertragsschluss vorzulegen. Von anderen Unternehmen, auf deren wirtschaftliche und finanzielle und/oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit sich der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft in seinem Angebot zum Nachweis der Eignung beruft (Eignungsleihe), ist die vorstehende Eigenerklärung gem. Formular08_Eigenerklärung zur Eignung bereits mit dem Angebot einzureichen.

2) Erklärung zu § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG), die Angaben zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gem. § 24 Absatz 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) enthält, inklusive der Bestätigung des Bieters/ des Mitglieds der Bietergemeinschaft, die Erklärung auch von anderen Unternehmen zu fordern und vor Vertragsschluss vorzulegen. Von anderen Unternehmen, auf deren wirtschaftliche und finanzielle und/oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit sich der Bieter/ das Mitglied der Bietergemeinschaft in seinem Angebot zum Nachweis der Eignung beruft (Eignungsleihe), ist die vorstehende Eigenerklärung gem. Formular08_Eigenerklärung zur Eignung bereits mit dem Angebot einzureichen.

3) Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist (Kopie genügt) bzw. Erklärung, dass das Unternehmen nicht eintragungspflichtig ist. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Frist zur Einreichung des Angebotes nicht älter sein als 6 Monate. Von anderen Unternehmen, auf deren wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit sich der Bieter/die Bietergemeinschaft/das Mitglied der Bietergemeinschaft in seinem Angebot zum Nachweis der Eignung beruft (Eignungsleihe), ist die vorstehende Eigenerklärung gem.

Formular08_Eigenerklärung zur Eignung bereits mit dem Angebot einzureichen.

4) Allgemeine Darstellung des Bieters bzw. jedes Mitglieds der Bietergemeinschaft mit den jeweiligen Geschäftsbereichen und ggf. der vorgesehenen anderen Unternehmen, auf deren Leistungsfähigkeit im Sinne einer Eignungsleihe sich der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft beruft. Die Unternehmensdarstellung muss mindestens die folgenden Aspekte beinhalten:

- Allgemeine Daten und Fakten zum Unternehmen (bspw. Hauptsitz, Standort, Servicecenter und -strukturen,

sofern vorhanden etc.);

- Geschäftsfelder und Darstellung der Unternehmenstätigkeiten;

- Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner

Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die unter III.1.2) genannten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter bzw. der Bietergemeinschaft als solcher wie auch zum Teil durch das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert durch Ausfüllen des II. Teils des Formulars 08_Eigenerklärung zur Eignung, das in den Vergabeunterlagen enthalten ist, nebst Beifügung der darin genannten Nachweise zu erbringen. Sofern sich der Bieter oder die Bietergemeinschaft zum Nachweis der Eignung auf ein anderes Unternehmen beruft (Eignungsleihe) sind je nach Umfang der Eignungsleihe, d. h. je nach Kriterium, auf das sich der Bieter/die Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf die Kapazitäten des anderen Unternehmens beruft, überdies entsprechende Erklärungen/Nachweise (sofern einschlägig) des anderen (die Eignung verleihenden) Unternehmens gem. Formblatt 08 einzureichen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind zusätzlich ins Deutsche zu übersetzen. Geforderte Erklärungen/Nachweise sind:

- 1) Nachweis über oder Erklärung über die Bereitschaft zum Abschluss eine(r) aktuelle(n), branchenübliche(n) Betriebshaftpflichtversicherung eines europäischen Versicherungsinstitutes mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 1.000.000 EUR pro Jahr und Schadensfall sowohl für Personen- als auch Sachschäden und mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 500.000 EUR pro Jahr und Schadensfall für Vermögensschäden einschließlich Haftpflichtansprüche für Datenschutzverstöße und Datenverlust.
- 2) Angabe des Gesamtumsatzes in Euro und Umsätze in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags bezogen auf das jeweilige Los der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2020, 2021, 2022). Sofern das Geschäftsjahr 2022 noch nicht abgeschlossen wurde, sind die Angaben für die Geschäftsjahre 2019, 2020 und 2021 zu erbringen. Bei Bietergemeinschaften ist der Umsatz je Mitglied der Bietergemeinschaft anzugeben. Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Zu geforderten Mindeststandards wird auf die oben unter III.1.2 angegebene Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien, sowie auf das Dokument 08_Eigenerklärung zur Eignung verwiesen.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die unter III.1.3) genannten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter bzw. der Bietergemeinschaft als solcher durch Ausfüllen des III. Teils des Formulars 08_Eigenerklärung zur Eignung, das in den Vergabeunterlagen enthalten ist, nebst Beifügung der darin genannten Nachweise und Unterlagen zu erbringen. Sofern sich der Bieter oder die Bietergemeinschaft zum Nachweis der Eignung auf ein anderes Unternehmen beruft (Eignungsleihe) sind je nach Umfang der Eignungsleihe, d. h. je nach Kriterium, auf das

sich der Bieter/die Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf die Kapazitäten des anderen Unternehmens beruft, überdies entsprechende Erklärungen/Nachweise (sofern einschlägig) des anderen (die Eignung verleihenden) Unternehmens gem. Formblatt 08 einzureichen.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde /Institution ihres Heimatlandes beizubringen.

1) Nennung von mindestens 2 mit dem Auftragsgegenstand zum jeweiligen Los, auf das/die sich der Bieter/

die Bietergemeinschaft bewirbt, in Art und Umfang vergleichbaren Referenzprojekten. Zum Zwecke der

Vergleichbarkeit sind mind. folgende Angaben zu erbringen:

- Bezeichnung des Referenzobjektes,

- Auftraggeber (mit Angabe des Namens, der Anschrift und des Ansprechpartners mit den entsprechenden

Kontaktdaten, Anschrift, Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse),

- Branche des Referenzgebers (Bereich des deutschen Gesundheitswesens wünschenswert, sofern

vorhanden),

- Inhaltlicher Umfang des Referenzauftrages (Art und Umfang, vergleichbar mit ausgeschriebenem

Leistungsgegenstand für das jeweilige Los

- Leistungszeitraum (um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, berücksichtigt der Auftraggeber

gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur Leistungen, die nicht älter als 3 Jahre sind. Das Projekt muss nicht zwingend

abgeschlossen sein. Das Projekt darf nicht jünger als 12 Monate sein),

- Auftragswert über die Laufzeit des Vertrages,

- Angabe, ob und in welchem Umfang (%) Subunternehmer eingesetzt wurden.

2) Beschreibung eines eigenen internen Qualitätsmanagementsystems (z. B. ISO 9001, ISO 27001, ITIL oder

vergleichbar). Sofern ein Zertifikat vorhanden ist, genügt die Beifügung einer Kopie des Zertifikates. Falls kein

Zertifikat vorhanden ist, muss aus der Beschreibung das Qualitätsmanagement sowie die Vergleichbarkeit

des vorhandenen Qualitätsmanagements zu einem mittels Zertifikat nach den o.g. Normen nachgewiesenen

Qualitätsmanagements deutlich werden.

3) Erklärung, dass ein deutschsprachiger Support vorhanden ist.

4) Erklärung, dass im Falle der Remote-Leistungserbringung gegenüber BITMARCK die vom Bieter/von den

Mitgliedern der Bietergemeinschaft/ den anderen Unternehmern eingesetzte Hardware mit qualifizierter/

lizenzierter

MS-Betriebssystemsoftware ausgestattet ist.

5) Beabsichtigt ein Bieter/eine Bietergemeinschaft/ein Mitglied einer Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung eines Auftrags der Fähigkeiten anderer Unternehmen (wie z.B.

Drittunternehmen, Nachunternehmen,

Subunternehmen, konzernverbundene Unternehmen etc.) zu bedienen, muss er/sie/es Art und Umfang der dafür vorgesehenen Teilleistungen bereits in dem Angebot bezeichnen. Hierfür ist

da Formular 11_Erklärung zu Teilleistungen anderer Unternehmen zu verwenden, das in den Vergabeunterlagen enthalten ist. Soweit sich ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft für den Nachweis der technischen und/oder beruflichen Leistungsfähigkeit im Sinne einer Eignungsleihe auf Nachweise von anderen Unternehmen beruft, sind die entsprechenden Teilleistungen und Name und Anschrift von anderen Unternehmen ebenfalls zu benennen (Formular 11_Erklärung zu Teilleistungen anderer Unternehmen); außerdem ist das Formular 12_Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen von diesen anderen Unternehmen ausgefüllt und unterzeichnet mit dem Angebot einzureichen. Zugleich ist für das jeweilige andere Unternehmen in diesem Fall gesondert das Formular 08_Eigenerklärung zur Eignung und 09_Verpflichtungserklärung zum Mindestlohngesetz beizufügen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Zu geforderten Mindeststandards wird auf die oben unter III.1.3 angegebene Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien, sowie auf das Dokument 08_Eigenerklärung zur Eignung verwiesen.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

- 09_Verpflichtungserklärung zum Mindestlohngesetz
- 14_Eigenerklärung Sanktionen Russland
- 15_Eigenerklärung Datenschutz und Informationssicherheit

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern
Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: 5

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 17/10/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/01/2024

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 17/10/2023 Ortszeit: 12:15

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

- 1) Der Auftraggeber vergibt den Auftrag im Wege eines Offenen Verfahrens nach § 15 VgV.
- 2) An einer Angebotsabgabe interessierte Unternehmen müssen die Vergabeunterlagen herunterladen. Diese stehen auf der Seite (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5GY1MSW1TST/documents>) allen Bietern zur Verfügung.
- 3) Erst auf Grundlage der zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen haben die Bieter ihre Angebote zu Erstellen und gemeinsam mit den in dieser Bekanntmachung geforderten Unterlagen, Nachweisen und Erklärungen fristgerecht einzureichen.
- 4) Der Auftraggeber weist bereits jetzt darauf hin, dass Verhandlungen über den Preis und /oder die Angebotsbedingungen verfahrensbedingt nicht geführt werden dürfen. Nachträgliche Änderungen der Angebote sind ebenfalls nicht zulässig.
- 5) Nähere Hinweise zum Verfahren und zum Umfang der jeweiligen Lose werden in den Vergabeunterlagen bekannt gegeben.
- 6) Fragen der Bieter sind ausschließlich schriftlich über <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5GY1MSW1TST> zu Richten;
- 7) Während der Angebotsfrist sind 2 Fragerunden vorgesehen. Die Einreichungsfrist der Fragerunden endet wie folgt:
 - Ende der Einreichungsfrist der Fragerunde Nr. 1: 26.09.2023, 12 Uhr,
 - Ende der Einreichungsfrist der Fragerunde Nr. 2: 04.10.2023, 12 UhrDer Auftraggeber behält sich vor, Fragen, die erst nach dem Ablauf der 2. Einreichungsfrist eingehen, nicht Mehr vor der Abgabefrist der Angebote zu beantworten, wenn eine rechtzeitige Klärung und Beantwortung der Bieterfragen gegenüber den Bietern im Sinne der vergaberechtlichen Vorschriften nicht mehr sichergestellt werden kann;
- 8) Auskünfte, Antworten zu Bieterfragen, Änderungen sowie jegliche Mitteilungen im laufenden Vergabeverfahren werden anonymisiert auf der Webseite (<https://www.dtv.de>), über die die Vergabeunterlagen heruntergeladen wurden, zu dem entsprechenden Verfahren eingestellt. Bieter sind dazu verpflichtet, sich fortlaufend über diese Plattform (www.dtv.de) zu informieren, ob Mitteilungen eingestellt worden sind;
- 9) Damit Sie automatisch Informationen, z. B. zu Änderungen von Dokumenten, Antworten auf Bieterfragen etc. während des Vergabeverfahrens über Beschaffung von IT-Dienstleistungen für die BITMARCK Unternehmensgruppe (BM2023040ITDL2024), erhalten, empfiehlt der Auftraggeber die kostenlose Registrierung beim Deutschen Vergabeportal, über das Sie die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben.
Der Auftraggeber weist jedoch darauf hin, dass es sich bei der automatisch generierten Information lediglich um diejenige Information handelt, dass neue Inhalte eingestellt wurden. Die Inhalte selbst (Informationen und

Dokumente) werden nicht per E-Mail übermittelt. Der Bieter muss sich die neuen Informationen weiterhin eigenständig über die Vergabepattform abholen und bleibt im Übrigen verpflichtet, sich fortlaufend zu informieren, ob Mitteilungen eingestellt worden sind.
Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5GY1MSW1TST

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Postanschrift: Villemomblerstraße 76
Ort: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land: Deutschland
Telefon: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet-Adresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs.

3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Postanschrift: Villemomblerstraße 76
Ort: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land: Deutschland
Telefon: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet-Adresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

15/09/2023